

.....
Firma

.....
Besucher 1

.....
Besucher 2

.....
Besucher 3

.....
Besuchsdatum







Die Sicherheitshinweise habe ich rechtzeitig vor dem Betreten des Werkgeländes erhalten. Ich/ Wir habe/n es in vollem Umfang gelesen und verpflichte/n mich/uns danach zu handeln.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschriften (Besucher 1, 2, 3)

JL Goslar GmbH ■ Im Schleeke 108 ■ 38640 Goslar
Tel: +49 (0)5321 754 0 ■ E-Mail: info@jlgoslar.de

Sicherheitskennzeichen

Verbotszeichen		Gebotszeichen	
	Feuer verboten		Atemschutz benutzen
	Rauchen verboten		Augenschutz benutzen
	Essen und Trinken verboten		Handschutz benutzen
	Zutritt für Unbefugte verboten		Gehörschutz benutzen

Rettungszeichen		Brandschutzzeichen	
	Erste Hilfe		Feuerlöscher
	Notruftelefon		Brandmelder
	Sammelstelle		Löschschlauch
	Rettungsweg		Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung

Notrufnummern/ Brandschutz

Feuerwehr	112
Polizei	110
Betriebsarzt	397
Brandschutzbeauftragter	113
Arbeitssicherheit	205
Werkleitung	353

JLG 10/2014

Sicherheitshinweise
für Ihren Aufenthalt bei uns im Werk



JL Goslar – in safe hands

Herzlich Willkommen bei uns im Werk!

Die JL Goslar GmbH ist seit über 100 Jahren Experte für die Verarbeitung von Blei, Zinn und deren Legierungen. Mit diesem Wissensvorsprung beliefern wir anspruchsvolle Kunden aus Industrie und Forschung mit wegweisenden Erzeugnissen und maßgeschneiderten Service aus unseren Geschäftsbereichen Strahlenschutz, Apparatebau und Anoden.

Sicherheits- und Verhaltenshinweise

Die Gesundheit und Unversehrtheit unserer Besucher und Mitarbeiter haben für uns oberste Priorität. Als Hersteller von Bleiprodukten unterliegen wir strengen Sicherheitsanforderungen. Im Folgenden machen wir Sie daher mit den wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen und Verhaltensregeln vertraut.

Alle Besucher müssen sich am Eingang über das Telefon anmelden und im Warteraum am Werkseingang bis zur Abholung warten. Sie werden von uns zu Ihrem Bestimmungsort im Werk gebracht. Bleiben Sie auf den Wegen und nehmen Sie immer den direkten Weg.
Ihr Aufenthalt auf dem Werksgelände beschränkt sich auf die für die Erledigung Ihres Auftrags/Besuches erforderliche Zeit.

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

1. Unfall melden



Wo ist etwas passiert?
Was ist passiert?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzung?
Warten auf Rückfragen

2. Erste Hilfe



Absicherung des Unfallortes
Versorgung der Verletzten
Anweisungen beachten
(Siehe auch Notruftafel)

3. Weitere Maßnahmen



Brandbekämpfung durchführen
Sammelplatz aufsuchen
Rettungsdienst einweisen
Schaulustige entfernen

Allgemeine Verhaltensregeln



Auf dem gesamten Betriebsgelände ist es untersagt, ohne Genehmigung zu fotografieren und/ oder zu filmen.



Es besteht generelles Rauch-, Alkohol- und Drogenverbot auf dem gesamten Betriebsgelände. Das Rauchverbot ist für die gekennzeichneten Flächen aufgehoben.



Essen und Trinken sind nur in den dafür vorgesehenen Pausenräumen sowie dem Kantinenbereich gestattet.



Bei Tätigkeiten auf dem Betriebsgelände sind nur die Bereiche zu betreten, die für die Erfüllung der Tätigkeiten erforderlich sind.

Vor Aufnahme der Arbeiten durch Fremdfirmen ist das Formular **EK-AMF 001** auszufüllen und unterschrieben bei uns einzureichen.



Maschinen, Anlagen, Flurförderzeuge, Hubarbeitsbühnen und ähnliche Einrichtungen dürfen nur von dafür ausgebildeten und beauftragten Mitarbeitern bedient werden.



Den Anweisungen des Betriebspersonals sind Folge zu leisten. Bei Schweißarbeiten und Arbeiten mit offener Flamme auf dem Werksgelände ist ein Erlaubnisschein **AS-AMF 004** bei uns einzuholen.

Die vor Ort ausgehängten Betriebsanweisungen sind aufmerksam zu lesen und zu befolgen.



Treten Sie niemals unter schwebende Lasten. Achten Sie auf Warnsignale (Hupen) von Gabelstaplern.



Tragen Sie grundsätzlich festes Schuhwerk. Bei Arbeiten auf dem Gelände ist die erforderliche persönliche Schutzausrüstung bestimmungsgemäß zu tragen. Prüfpflichtige PSA (z.B. Absturzsicherung, Atemschutzmasken) dürfen nur mit gültigem Prüfnachweis eingesetzt werden.

Verkehrsbestimmungen

Zum Parken stehen ausgewiesene Besucherparkplätze vor dem Haupttor zur Verfügung. Die Einfahrt auf das Werksgelände ist nur zum Ein- und Ausladen gestattet. Dabei gilt auf dem gesamten Werksgelände die StVO. Als Höchstgeschwindigkeit sind 10 km/h erlaubt. Jede Behinderung des innerbetrieblichen Verkehrs ist zu vermeiden. Achten Sie darauf Einfahrten, Hydranten, Tore, Sperrflächen und ähnliche Engstellen ausnahmslos frei zu halten.

Alarm- und Unfallmaßnahmen

Bei auftretenden Betriebsstörungen und Unfällen ist sofort ein Betriebsangehöriger zu informieren. Alle Arbeiten sind sofort zu beenden und Maschinen sowie Geräte abzuschalten. Danach suchen Sie umgehend den Sammelplatz auf und melden sich dort. Der Sammelplatz befindet sich außerhalb des Werksgeländes in Richtung der Straße links vom Werkstor. Hinweise bzgl. des Weges finden Sie an allen Gebäudeausgängen. Bei notwendigem Einsatz externer Hilfskräfte ist nach dem Alarmplan zu verfahren.

Hygiene und Gesundheit

Im Unternehmen wird der Gefahrstoff Blei verarbeitet. Daher sind besondere Hygienemaßnahmen bei Betreten und Verlassen der Produktionsbereiche einzuhalten. Bitte waschen Sie Ihre Hände sorgfältig, insbesondere vor dem Essen, Trinken und Rauchen. An allen Waschplätzen der Produktion sind spezielle Hauthygieneprodukte sowie deren Anwendung gekennzeichnet.

Umweltschutz

Gerade durch den täglichen Umgang mit dem Schwermetall Blei spielen Umweltaspekte in der Unternehmens- und Produktstrategie bei JL Goslar eine große Rolle. Mit unserem zertifiziertem Umweltmanagementsystem nach der internationalen Umweltnorm DIN EN ISO 14001 stellen wir uns dieser Herausforderung.

Bitte stellen Sie in diesem Zusammenhang sicher, dass Sie nach Fertigstellen der Arbeiten mitgebrachtes Verpackungsmaterial und Restmüll wieder mitnehmen.

